



Newsletter Frauen-Notruf Münster November 2016

Inhalt:

- Kampagne ‚Nein heißt Nein‘
- Lichteraktion ‚Leben ohne Gewalt‘
- Logo SICHER FEIERN
- Kampagne ‚Luisa ist hier!‘
- Kampagne ‚Pfeifen gegen Gewalt‘

Kampagne ‚Nein heißt Nein‘



Mit unserer Kampagne ‚Nein heißt Nein‘ informieren wir über die Reform des Sexualstrafrechts zur Verbesserung der sexuellen Selbstbestimmung.

Seit dem 10.11.2016 gilt der Grundsatz ‚Nein heißt Nein‘.

Der neue Grundsatz bedeutet, dass sich nicht nur derjenige strafbar macht, der sexuelle Handlungen mit Gewalt oder Gewaltandrohung erzwingt. Nun ist die strafrechtliche Verfolgung einer Vergewaltigung auch dann möglich, wenn sich der Täter über den ‚erkennbaren Willen‘ des Opfers hinwegsetzt. Damit eine Vergewaltigung strafbar ist, muss von dem Täter also keine körperliche Gewalt ausgegangen sein. Auch muss sich das Opfer nicht körperlich zur Wehr gesetzt haben. Das ausgesprochene ‚Nein‘ reicht als erkennbarer Wille einer Person aus. Wird dieses Nein übergangen, macht sich der Täter strafbar.

Die Plakate sind ab dem 29.11.2016 an allen Münsteraner Litfaßsäulen zu sehen. Auch in 50 Stadtbussen werden die Plakate den Dezember über auf die Reform des Sexualstrafrechtes aufmerksam machen. Gleichzeitig liegen die Postkarten zur Kampagne in vielen Münsteraner Bars, Kneipen und Cafés aus.

Detaillierte Infos zur Strafrechtsreform finden sich auf unserer Homepage.

Lichteraktion ‚Leben ohne Gewalt‘



Zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am 25.11.2016 führen wir erneut die Lichteraktion ‚Leben ohne Gewalt‘ durch. Wir laden sehr herzlich dazu ein, gemeinsam den Schriftzug ‚Leben ohne Gewalt‘ vor dem Historischen Rathaus erleuchten zu lassen. Jede Kerze steht für eine Frau, die im vergangenen Jahr Hilfe in unserer Beratungsstelle aufgenommen hat. Die Veranstaltung am **25.11.2016** beginnt um **17 Uhr** auf dem Prinzipalmarkt.

Logo SICHER FEIERN



Für unsere Präventionskampagne SICHER FEIERN haben wir ein eigenes Logo entworfen. Unter dem Logo werden Aktionen gefasst, die wir in der Partyszene durchführen. Dazu gehört z.B. der Einsatz unserer PartyGuides (geschulte Teams) gegen K.O.-Tropfen oder sexuelle Belästigung. Mit dem Aushang des Logos können sich teilnehmende Bars, Kneipen, Cafes und Clubs darin ausweisen, dass sie sich für sicheres Feiern einsetzen.

Kampagne ‚Luisa ist hier!‘



Im Rahmen unserer Präventionskampagne SICHER FEIERN starten wir die Aktion ‚Luisa ist hier!‘. Das Plakat ‚Luisa ist hier!‘ wird auf den Toiletten in kooperierenden Bars, Kneipen, Cafes und Clubs aushängen. Es richtet sich an Frauen, die ohne großes Aufsehen aus einer unangenehmen Situation kommen wollen. Das Plakat weist darauf hin, dass sich Frauen in dieser Situation mit der Frage ‚Ist Luisa hier?‘ an das Personal wenden können. Sie erhalten dann vom Personal Unterstützung.

Kampagne ‚Pfeifen gegen Gewalt‘



Im Oktober starteten wir die Kampagne ‚Pfeifen gegen Gewalt‘. Mit den Pfeifen wird auf sexuelle Belästigung aufmerksam gemacht.

Die Trillerpfeifen werden von unseren PartyGuides im öffentlichen Raum verteilt. Sie können auch im Frauen-Notruf, Heisstraße 9, abgeholt werden.